

Elternrat Ilgen

Protokoll der Elternratssitzung

23. Mai 2023, 19:30 h

Ort: Schulhaus Ilgen, Hort Bistro

1 Begrüssung	2
2 Kurze Information aus dem Vorstand	2
3 Informationen aus der Gruppe Schulwegsicherheit	2
4 Information Leitung Schule & Betreuung	3
4.1 Neuerungen Tagesschule	3
4.2 Personal	3
4.3 AUFRUF: Kranke Kinder	3
4.4 Rassismus, Diskriminierung und Vielfalt	4
4.5 Eigenes Essen im Hort	4
5 Elternanliegen - Sonstiges	5
5.1 Sackgeld	5
5.2 Mädchen-Fussball	5
5.3 Abendveranstaltungen	5
5.4 Unterstützung für den Quartierverein Hottingen	5

1 Begrüssung

Yatziri Noger und der Vorstand (anwesend waren Diana Pavlicek, Nathalie Fayet und Christopher Russ) begrüssen alle Teilnehmenden.

2 Kurze Information aus dem Vorstand

Der Vorstand des Elternrates erfreut sich über Zuwachs und schlägt Valentin Engler zur Wahl zum neuen Vorstandsmitglied vor, was einstimmig angenommen wird.

3 Informationen aus der Gruppe Schulwegsicherheit

- Kontakt mit Schibli AG an der Klosbachstrasse wegen prekären Situationen. Rückmeldungen, dass sie nun nicht mehr auf dem Trottoir parken.
- Neu ist ein Blitzkasten in der Freiestrasse, um den Verkehr zu verlangsamen.
- Herr Traber, Fachlehrer für Verkehr, offeriert ein Angebot, um die Hotspots im Quartier, vor allem mit Blick auf den Römerhof und auf die neuen Erstklässler, mit ihm anzuschauen (möglichst noch vor den Ferien).
- Im neuen Schuljahr können neu Bussen gegen Elterntaxis im Fahr- und Halteverbot verteilt werden.

Die Arbeitsgruppe sucht dringend Mithilfe, da zwei Mitglieder ausscheiden. Es dürfen sich auch Eltern melden, welche nicht Elterndelegierte sind. Man kann sich gerne melden bei **Claudia Farley**: claudia.farley@zuerich.ch und **Soraya Chatzakis**: soraya.ch@gmx.ch.



4 Information Leitung Schule & Betreuung

Esther Graf, Schulleiterin, bedankt sich bei allen Eltern, die den Sporttag der Kindergärten am Vortag tatkräftig unterstützt haben. Der Anlass war sehr bereichernd und stimmungsvoll.

4.1 Neuerungen Tagesschule

Pascale Gähler, Leitung Betreuung, präsentiert die Neuerungen auf Grund der Volksabstimmung:

- freiwillige Auffangzeit gibt es ab 8 Uhr im Schulzimmer, Lehrperson, Betreuungspersonal oder Klassenassistenzen sind anwesend (entsprechend der ELZ). Im Kindergarten gibt es ebenfalls eine freiwillige Auffangzeit ab 8 Uhr.
- Länge der Mittagspause im Schulkreis Zürichberg ist neu auf 100 min. festgelegt und für alle gleichzeitig. Es gibt keine ELZ über Mittag, die Zeit soll für soziale Interaktionen und Pause genutzt werden.
- Neu ist, dass man die Kinder ganz von der Tagesschule, aber ab UST und MST auch von einem gebundenen Mittag, abmelden kann pro Semester.
- Neu gibt es ein offenes und kostenloses Betreuungsangebot bis 16 Uhr. Man kann die Kinder bis am 2. Juli und bis 30. November davon an- oder abmelden. Somit ist eine Betreuung von 8-16 Uhr gewährleistet und, abgesehen vom Mittagessen, gratis.
- Pro Stufe gibt es unterschiedlich viel ELZ, in der 1./2. Kl. einmal im Anschluss an den Halbklassenunterricht, 3./4. Kl. dreimal, in den 5./6. Kl. viermal.
- Es wird weiterhin in 2 Schichten gegessen (12:00-12:30, 12:30-13:00 Uhr), danach gibt es verschiedene Angebote bis 13:25 Uhr mit anschliessender Pause im Freien. Der Unterricht beginnt neu um 13:35 Uhr. Die Gruppen in der Mittagszeit bleiben gleich wie bisher: Kindergarten / 1. Klassen / 2. – 4. Klassen / 5. Klassen / 6. Klassen
- Alle Hortanmeldungen ausserhalb der Tagesschule laufen noch immer über «Mein Konto». Dort ist das Modul 1 für Kinder, die am Nachmittag frei haben und das Modul 2 gilt für die Anmeldung nach offiziellem Unterrichtsende (offizielle Bezeichnung heisst etwas missverständlich «ab 15:30 Uhr», gemeint ist aber «nach Unterrichtsende der Nachmittagsschule».

[Präsentation der Leitung Betreuung](#)

4.2 Personal

Die Schule Ilgen ist personell gut aufgestellt, es muss auch auf nächstes Schuljahr kein ungeschultes Personal eingestellt werden.

Es gibt wenig Fluktuation. Aufgrund von familiären Veränderungen bei einigen Lehrpersonen kommt es zu internen Rochaden. Auf diese Weise können langjährige, gut integrierte Teammitglieder in der Schule Ilgen bleiben.

4.3 AUFRUF: Kranke Kinder

Kranke Kinder bitte nicht in die Schule schicken! Sie sind zu müde und erschöpft und die Lehrpersonen haben keine zusätzlichen Kapazitäten, um sich gebührend zu kümmern. Abgesehen davon, sollen MitschülerInnen nicht angesteckt werden. Es gibt Betreuungsangebote für Notfälle:

[Entlastung für Familien - Stadt Zürich \(stadt-zuerich.ch\)](http://stadt-zuerich.ch)

[Familien: Unser Angebot | Schweizerisches Rotes Kreuz \(redcross.ch\)](http://redcross.ch)

[Einmalige und kurzfristige Kinderbetreuung – Care4Kids](#)





4.4 Rassismus, Diskriminierung und Vielfalt

Bitte meldet solche Vorfälle! Mit der Sozialarbeiterin Hara Duchelis besteht eine kompetente und neutrale Ansprechpartnerin:

Schulsozialarbeit - Stadt Zürich

Hara Duchelis

 Mittwoch, Donnerstag und Freitag:

 079 272 74 56

 hara.duchelis@zuerich.ch

Auch die Schule spricht solche Fälle an, wenn Lehr- und Betreuungspersonen darauf aufmerksam werden. Es ist ein Prozess, in dem alle Beteiligten immer wieder sensibilisiert werden sollen und die Themen in verschiedenen Kontexten angesprochen werden, so wurde z.B. letztes Jahr eine Weiterbildung zum Thema Diversität im Team durchgeführt. Auch der Einbezug unserer Schülerinnen und Schüler ist uns ein grosses Anliegen. Es werden in unserer Schule auch weiterhin Konfliktlotsen in der Mittelstufe ausgebildet und gewinnbringend eingesetzt. Die Kinder sollen lernen, Konflikte miteinander und untereinander zu lösen. Nach einem Input von Schulungspersonen dürfen sich in der Klasse Interessierte melden und als Konfliktlotsen bewerben. Gemeinsam mit den Lehrpersonen wählt die Klasse aus. Die KandidatInnen bringen ein Einwilligungsschreiben nach Hause. Die Schule ist dankbar und darauf angewiesen, dass Eltern dieses Vorhaben unterstützen. Detaillierte Informationen zu diesem Thema folgen.

Falls ein gutes Referat oder kurzer Workshop zum Thema Diversity für die Eltern gebucht werden kann, so wäre der Vorstand des Elternrates bereit, dies zu organisieren.

4.5 Eigenes Essen im Hort

Bitte den Kindern keine Sandwiches mit in den Hort geben. Die Vielfalt des Angebots ist so gross, dass alle satt werden können. Es kommt vor, dass die Kinder die Sandwiches auf dem Weg zum Hort essen und somit keinen Hunger mehr haben am Mittag.



5 Elternanliegen - Sonstiges

5.1 Sackgeld

Einzelne Kinder kommen mit sehr viel Sackgeld in die Schule. Manche Kinder haben kein Sackgeld. Während der Zeit auf dem Schulhof brauchen die Kinder kein Geld. Das Thema Geld/Sackgeld führt zu schwierigen Dynamiken (sich unbewilligt vom Pausenplatz entfernen, um einzukaufen, Abhängigkeiten, Freundschaften erkaufen, Kinder ausschliessen etc.). Es wäre daher wünschenswert, wenn unter den Eltern ein grösserer Austausch zum Thema stattfinden würde. Es gibt ein Angebot online von Schuldenprävention Zürich mit Tipps vom Umgang der Eltern und Kinder mit Sackgeld.

Stadt Zürich

[Schuldenprävention](#)

5.2 Mädchen-Fussball

Das Thema wird an der Schule wieder neu angegangen. Es scheint allen ein Bedürfnis, dies wieder neu zu besprechen. Es gibt immer wieder die Rückmeldung, dass Mädchen zu kurz kommen. Eine ausgewogene Nutzung des Pausenplatzes ist wichtig und soll im Schülerrat erneut thematisiert werden.

5.3 Abendveranstaltungen

Von Seiten der Elternschaft sowie der Lehrerschaft werden in Bezug auf Abendveranstaltungen in der Schule klare Richtlinien für die Raumnutzung gewünscht. Gibt es einen Raum, Mobiliar etc. der für Anlässe, die von Eltern und/oder Lehrpersonen organisiert werden, genutzt werden dürfen? Wenn ja, mit welchen Auflagen? (Anfrage ... im Voraus? Nutzung Mobiliar etc.) Es wird ein Factsheet* mit allen Infos und Angaben zum Vorgehen von der Schulleitung erstellt (*liegt dem Protokoll bei).

[Merkblatt](#)

5.4 Unterstützung für den Quartierverein Hottingen

Der Quartierverein Hottingen sucht noch jemanden, der die Leitung übernehmen würde für Kinderanlässe wie Räbeliechtliumzug, Kinderfasnacht etc.

Melden kann man sich bei Martin Pranjic martinp@bluemail.ch



Nächste ER Sitzungen

3. Oktober 2023, 19:30 – 21:00

1. Februar 2024, 19:30 – 21:00

16. April 2024, 19:30 – 21:00